

GAZZETTA



Fiat 500 Club Schweiz **2/2019**

Basel * Bern * Innerschweiz * Grisca * Romandie * Zürich

www.fiat500club.ch * Wert Fr. 5.00



Fiat 500 Werkstatt und Ersatzteilservice

Caravia AG ihr Spezialist für alles rund um den Fiat 500

- Ersatzteilservice für Fiat 500 von 1957 bis heute
- Onlineshop mit über 1'700 Artikel
- An- und Verkauf von Fiat 500
- Reparatur und Restauration aller Fiat 500 Typen
- spezialisiert auf Motor- und Getrieberevisionen
- Abhol- und Lieferservice von Fahrzeugen
- Import von Fahrzeugen

Wir garantieren beste Qualität zu fairen Preisen

Caravia AG, Churerstrasse 186, 9470 Buchs
Tel. 079 461 02 52, info@fiat-500.ch

www.fiat-500.ch

Index

1	Index / Indice
2	Vorwort
4	Prémot
8	Bericht Basiskurs für Fiat 500
11	Compte rondou cours de base pour Fiat 500
14	Einladung Club Weekend 22./23. Juni 2019
15	Zwischenbericht Neeri-Fäscht
16	Vereins News
18	Veranstaltungen / Manifestations
23	Einladung 13. Prättigauer Oldtimer Treffen
24	Marktplatz / Marché
32	Was es nicht alles gibt
34	Fiat 500 auf einer der grössten Schweizer Bühnen
36	Impressum



PICCINNI

Carrosserie
Autospritzwerk

Weisslingerstrasse 16. 8308 Illnau

www.piccinni.info
info@piccinni.info

- Carrossierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Fiat 500 Shop
- Polierarbeiten
- Beschriftungen

Telephon: +41 52 385 17 79
Mobile: +41 78 600 81 83
Fax: +41 52 385 53 63



Beruf oder Hobby?

In meiner Karriere als Fiat 500-Liebhaber und Fan habe ich schon diverse Fälle erlebt, wo das „Schrauben“ an unseren Lieblingen der Grund für Diskussionen und Querelen innerhalb der Clubmitglieder war. Ich habe schon erlebt, dass beste Freunde sich wegen Banalitäten oder gar Missverständnissen zerstritten haben und einander nicht mehr mit Respekt begegnen konnten, oder nach wie vor nicht mehr können. Genau so habe ich zum Glück auch miterleben dürfen, wie der Fiat 500 mit all seinen Charakterzügen und Tücken im Zusammenhang mit dem Club der Grund für unzertrennliche Freundschaften war und noch ist.

Aus nahezu aktuellem Anlass habe ich diese Einleitung gewählt und werde nun ein paar Zeilen dazu schreiben, in der Hoffnung, dass sich einige Mitglieder ein bisschen an die Kultur und das Gedankengut unseres Klubs erinnern möchten.

Unser Fiat 500 ist schon über sechzig Jahre alt. Der Ursprung aus dem Jahre 1957 hat sich während seinen nahezu 20 Produktionsjahren nicht gross verändert. Einfache aber haltbare Technik, und die unverkennbare Form hat den Fiat 500 zum Kultobjekt gemacht. Gerade diese Einfachheit hat viele dazu bewogen, sich selber an die Reparaturen des Fiat's zu wagen. Heute kann man online praktisch das ganze Fahrzeug in Teilen bestellen. Die Ersatzteilbeschaffung hat sich in den letzten 10 - 15 Jahren um Welten verbessert. Früher musste man sich in Teilemärkten, Autoverwertungen oder auf Privatauktionen umsehen, damit man die benötigten Teile finden konnte. Da musste man aber noch Hand anlegen und das Werkstück so gut wie möglich restaurieren. Ich gebe zu, heute ist alles ein bisschen einfacher. Man bestellt das Teil per Internet und bekommt es nagelneu innert zwei Tagen zugestellt. Montierbereit. Grundsätzlich in guter - aber ganz oft auch in einer mangelhaften Qualität. Dies zu unterscheiden, soll dem Experten überlassen werden, und da fängt das Dilemma an. Das Internet hat die Welt zu einem Katzensprung gemacht. Ich kann innerhalb eines Klicks eine riesige Auswahl an Händler für Fiat 500 Teile finden und tummle mich in einer Vielfalt von wunderschön präsentierten Ersatzteilen zu top günstigen Preisen. Und wenn ich zu faul bin, die Preise selber zu vergleichen, dann übernimmt das für mich ein Programm. Bezahlung erfolgt bequem und aus dem Sofasessel aus per Kreditkarte. Ich darf auf eine über zwanzigjährige Schraubertätigkeit zurückschauen und sage nach wie vor: „wer günstig einkauft, kauft zweimal“! Bitte nicht falsch verstehen,



aber so viel Lehrgeld wie mein Bruder und ich bezahlt haben, gibt uns einfach recht. Und hier komme ich auf den Punkt. Früher wurde es vom Fiat 500 Fahrer noch geduldet, wenn der kleine Oeltropf unter dem Getriebe sein „Dasein“ gepflegt hat. Oder der kleine Rostfleck an der Carrosserie und die ein bisschen lautere Auspuffanlage hatten durchaus ihre Berechtigung am Opa-Motor. Heute geht das nicht mehr. Einerseits durch die strengeren Behörden und Gesetze, andererseits durch das eigene Empfinden des Liebhabers. Die Cinquecento Besitzer sind stolzer und auch ein bisschen heikler geworden und möchten ihren Liebling in einem perfekt und nahezu concoursfähigen Zustand präsentieren und fordern dies auch vom Schrauber ein. Nun kommt die Gretchenfrage, wer soll das für den Kunden bewerkstelligen? Nicht alle Clubmitglieder, welche sich an die Technik wagen, sind Schrauber. Einige Mitglieder haben sich in jahrelanger Aktivität unter den Oldie-Fahrzeugen liegend und mit großem Interesse an Technik das Reparieren der Fiat 500 angeeignet. Andere Mitglieder haben ihre Leidenschaft zum Beruf gemacht und müssen unter anderem auch mit der Reparatur von Fiat 500 ihre Brötchen verdienen. Weitere Mitglieder bringen ihren Fiat 500 zur Qualifizierten Rolls-Royce-Garage und lassen ihre Bremsen dort entlüften. So haben alle etwas davon und es soll auch so bleiben. Bei mir ist es nach wie vor ein Hobby, darf mich aber zu den Schraubern mit Passion zählen, und sollte es nicht mehr mit Freude geschehen, dann lösche ich das Licht meiner Werkstatt und gehe nach Hause.

In meiner Funktion als Präsident des Clubs habe ich, auch ungewollt, einige Fälle von Unbehagen erleben dürfen, welche die ganze Schrauberei um den Fiat 500 der Hauptgrund war. Überrissene Preise, „versuchte“ und „gelungene“ Betrugsfälle, welche vor Gericht gelandet sind, mangelhafte und beanstandete Reparaturen oder Restaurationen usw. Manchmal glaube ich sogar, die Beteiligten erwarten von mir, dass ich mich als Schlichter bei solchen Streitereien einschalte. Ich bekomme den Emailverkehr als CC (zur Info) oder BCC (verdeckt) zugestellt.

Eines kann ich vorab versprechen, ich werde mich niemals bei allfälligen Auseinandersetzungen einmischen, genauso wenig für irgendjemand Partei ergreifen. Erwachsene Leute müssen das selber auf die Reihe kriegen. Sollte ich als Mediator oder Experte aufgeboten werden, stehe ich gerne als neutrale Person beratend zur Verfügung, mit allen Konsequenzen.

Ich bin nach wie vor fest der Meinung, dass alle, welche innerhalb und ausserhalb des Clubs an den Fahrzeugen schrauben, die Arbeit nach ihrem besten Wissen und Gewissen machen. Und wenn der Stunden-



ansatz gleich wie bei einer AMAG-Garage ausfällt, dann wahrscheinlich, weil der Mechaniker einen guten Lohn hat und er Zuhause Ende Monat vier Mäuler zu stopfen hat. Niemals zu vergleichen mit dem Hobby-Schrauber, der das ganz einfach nebenbei für ein Trinkgeld macht, weil ihm das Spaß macht. Der Kunde kann ja die Garage selber aussuchen und sich für die gewünschte Arbeit (so weit möglich) eine schriftliche und verbindliche Offerte machen lassen. Unvorhergesehene Arbeiten gibt es immer, aber die Ausführung dieser Arbeiten müssen vom Auftragnehmer vorgängig beim Kunden angemeldet werden. Ein Kostendach gemeinsam zu definieren wäre auch eine für beide Parteien angemessene Variante.

Wie einleitend schon erwähnt, ist der Fiat 500 Club die Anlaufstelle für die Mitglieder in Sachen Clubveranstaltungen, Pflegen von gemeinsamen Interessen, Organisieren von monatlichen Clubhöcks, wo durchaus verbal geschraubt und die Freundschaft gepflegt wird. Genau so verhelfen wir zu Ersatzteilen und zu Adressen von Personen, welche diese fachgerecht verbauen können. Über die Geschäftspolitik der „Einzelnen“ können wir nicht Einfluss nehmen und dafür bitte ich um Verständnis.

Ich wünsche allen einen tollen Saisonbeginn und erwarte Euch zahlreich an der Frühlingsausfahrt mit super gewarteten Fahrzeugen.

Euer Präsi Robi Molin

Profession ou Hobby ?

Durant ma carrière de fan des Fiat 500 j'ai vécu plusieurs différents cas où les discussions et les querelles entre membre du club au sujet de la façon de „mécaniquer“ sur nos chères Fiat 500 étaient souvent houleuses. A tel point que ces personnes ont brisé à tout jamais une amitié à cause de banalités ou d'incompréhensions. En contre partie j'ai vécu fort heureusement tout l'inverse que justement à cause des différents points de vue et opinions, des amitiés inséparables au sein de notre club se sont créées et le sont toujours.

A cause d'un cas d'actualité, j'ai choisi d'écrire cette introduction et les lignes qui vont suivre pour rappeler à certains membres de notre club, quel est sa culture et ses réflexions. Notre Fiat 500 a déjà plus de 60 ans. Son année d'origine 1957 et malgré ses 20 années de production,



ne l'auront pas transformé grandement. Une technique rudimentaire et une forme unique ont fait de la Fiat 500 un objet culte. Et c'est justement à cause de sa simplicité que beaucoup ont osé se lancer dans son entretien et sa réparation. Aujourd'hui on peut quasiment acheter toutes les pièces online. L'acquisition de pièces de rechanges c'est énormément améliorée ses 10 à 15 dernières années. Avant il fallait se rendre sur les autos-casses, aux bourses expo ou chez un particulier pour trouver les pièces manquantes. Une fois trouvées il fallait d'abord restaurer ces pièces. J'avoue qu'aujourd'hui tout ça est devenu très facile. On commande la pièce neuve via Internet et 48 heures après on la réceptionne prête à être montée. L'aspect est très correcte mais la qualité laisse à désirer. C'est ici que commence le débat sur l'analyse de la qualité de cette marchandise. Internet a transformé le monde, le facteur distance a disparu. En un clic je peux trouver plusieurs revendeurs de pièces Fiat 500, plus ou moins bien présentées et à des prix très attractifs. Et si je suis trop paresseux pour comparer les prix, internet me propose un comparateur de tarif. Le paiement est fort aisé, je peux tout organiser depuis mon canapé. Cependant je peux vous garantir qu'avec mes 20 années d'expérience le dicton « qui n'achète pas cher, achète deux fois » est de mise. SVP ne vous méprenez pas, mais tout l'argent que mon frère et moi-même avons jetté par la fenêtre au début de notre carrière de passionnés, nous donne raison. Et nous voilà arrivé dans le vif du sujet. Dans le temps la petite goutte d'huile au sol juste sous la boîte de vitesse de la Fiat 500 était normale et ne suscitait aucune discussion. Ou-bien la petite tache de rouille sur la carrosserie et le pot d'échappement un peu brouillant étaient autorisés sur la voiture de grand-père. Aujourd'hui impensable. D'une part à cause des contrôles techniques et de ses lois, d'autre part le ressenti du passionné. Les propriétaires de Fiat 500 sont plus fiers et plus délicats, ils aspirent à conduire une voiture presque en état de concours et c'est justement ce qu'ils exigent de leurs mécaniciens. Et voici la question piège, qui va réaliser ce souhait ? Tous les membres du Club ne sont pas mécano. Quelques membres se sont lancés avec beaucoup de courage et de témérité dans l'apprentissage de l'entretien et de la réparation des Fiat 500. D'autres membres en ont fait leurs métiers et gagnent leurs salaires ainsi. Certains membres déposent leur Fiat 500 au garage Rolls-Royce pour purger le circuit de freinage. Ainsi le profit est réparti et c'est bien comme ça. Pour moi il s'agit principalement d'un hobby, je dirais même que je suis un passionné et s'il m'arrivait un jour de n'avoir plus aucune joie à cette passion, alors tout simplement j'éteindrai la lumière de mon atelier et je rentrerai chez moi. En tant que président du

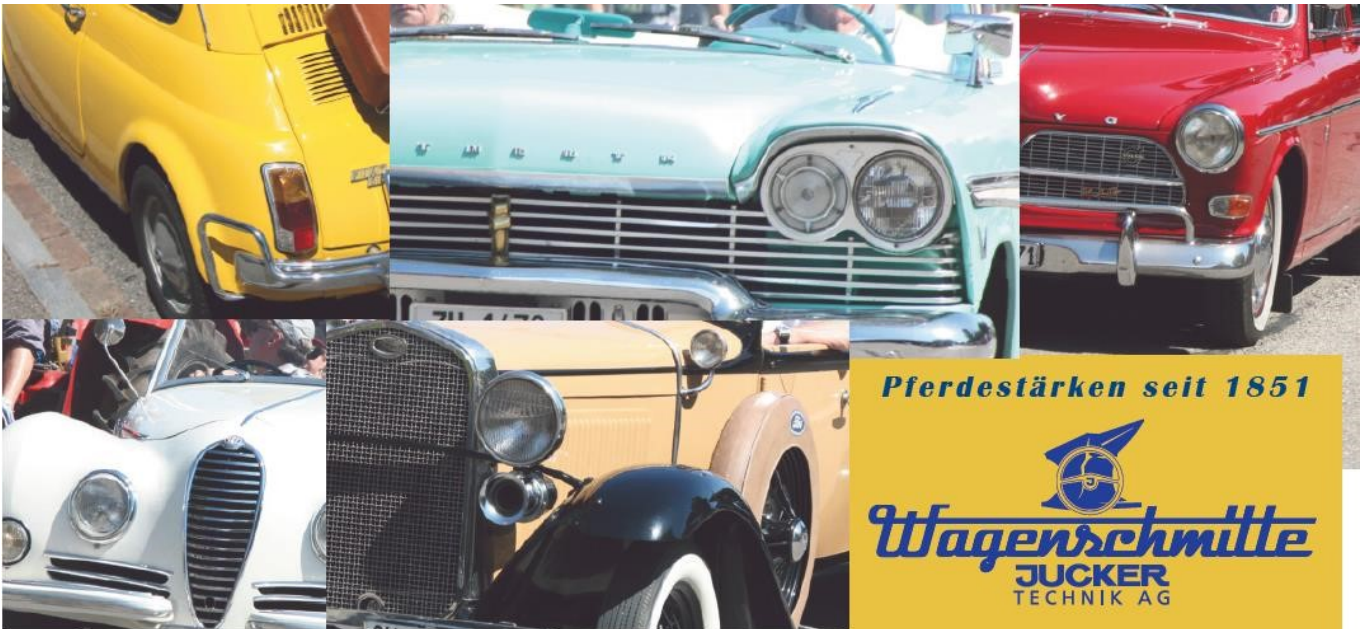


Club j'ai été confronté, sans le souhaité, à des cas précaires de restauration de Fiat 500. Des prix exorbitants, des cas de fraudes conscientes et inconscientes qui ont pour certaines finies au tribunal et pour des malfaçons et escroqueries dans la réparation ou la restauration, etc... Certains pensent qu'alors je devrais endosser le rôle d'arbitre. Je reçois souvent les échanges d'e-mail en CC (pour info) ou en BCC (masqué). Je peux dès à présent vous dire que je ne m'immiscerai jamais dans le raisonnement du litige pour aucune des parties. Les concernés doivent régler cela en adulte responsable. Le cas est tout différent si je suis demandé pour un rôle de médiateur ou d'expert, là je conseillerai de façon neutre et juste avec toutes ses conséquences. Mais je reste persuader que toutes les personnes, membres du Club ou pas, essayent de travailler avec toutes leurs bonnes âmes et consciences. Si votre mécanicien a un tarif horaire élevé, égal à celui du Garage AMAG, c'est certainement parce qu'il a un bon salaire pour nourrir sa grande famille. A ne surtout pas comparer au mécano « hobby » qui fait ça à côté pour un argent de poche et parce qu'il y trouve du plaisir. Le client peut choisir son garage et demander que soit fait (+/-) un devis. Des travaux imprévus peuvent survenir, mais l'entrepreneur devrait avant de les faire en informer le client. Une autre variante serait de définir ensemble un montant à ne pas dépasser. Comme je l'ai déjà écrit dans mo introduction le Fiat 500 Club est l'interlocuteur pour tous les membres en ce qui concerne : les évènements du Club, entretenir les intérêts communs, l'organisation de cession mensuelle à laquelle on peut mécaniquer verbalement et entretenir l'amitié entre passionnés. Il a aussi vocation de renseigner des adresses pour trouver des pièces ou/et des adresses de personnes compétentes qui installeront ces pièces dans les règles de l'art. Nous n'avons aucune influence sur la politique des affaires de tout à chacun, je compte sur votre compréhension.

Je vous souhaite à toutes et à tous un excellent début de saison et vous attend très nombreux à notre sortie de printemps, avec des voitures en super état.

Votre prési Robi Molin





**Wir reparieren, revidieren,
restaurieren Dein «Schmuckstück»!**

**Wir erfüllen Dir jeden Wunsch,
auch mit Spezialkonstruktionen.**


Pferdestärken seit 1851



Telefon: 044 858 22 73
info@wagenschmitte.com

JUCKER TECHNIK AG, 8173 Neerach

wagenschmitte.com



fiat500toys.com



Home
Modell-Liste
Private Sammlung
Gesucht
Marktplatz
Info
Kontakt

Fiat 500 Modellautos

Information, An-/Verkauf & Tausch

www.fiat500toys.com
tom500@bluewin.ch
www.modellino.ch

follow us on www.facebook.com/fiat500toys



Basiskurs für Fiat 500 (Oldtimer)

Liebe Cinquecentisti, liebe Gazzettisti,

Ich war im Begriff, nach dem ausgezeichneten Mittagessen im Ristorante Cinquecento, noch einen feinen Espresso draussen an der warmen Frühlingssonne zu geniessen... «gäu, du chasch guet schrybä?», mit dieser Fangfrage hat mich unser Sektionsleiter Jürg Guggisberg kalt erwischt und schob gleich nach «merci für ä Bricht». Einen Bericht für die Gazzetta schreiben, «ä super Idee, hani scho immer wöüä!» dachte ich und ging nach draussen auf die Terrasse meinen Kaffee trinken. Ich fing an, mir Gedanken zu machen. Worüber soll ich schreiben, was würde euch interessieren und wie kann ich es einigermaßen unterhaltsam verfassen? Aber der Reihe nach...

Kurz nach acht Uhr treffe ich in Steffisburg ein. Es sind bereits einige Teilnehmer da. Und es werden noch mehr – schlussendlich 26 an der Zahl. Erfreulich, dass sich viele Frauen für diesen Anlass interessieren und aktiv am Geschehen teilnehmen. Begrüssung, Smalltalk und erstes Fachsimpeln, um die Nervosität und die Ungeduld zu überspielen. Pünktlich um acht Uhr dreissig dürfen wir eintreten. Wir stärken uns an der Bar mit Kaffee, Cappuccino, Schale oder Schoggi ... «nein, keine Schoggi, nur Ovo, Schoggi ist leider ausgegangen» ... dazu gibt's ein super feines Gipfeli. Das Kursgeld bezahlen, Kursunterlagen beziehen und das Mittagessen wählen denn um punkt neun Uhr geht's los.



Franco Catocchia heisst uns herzlich willkommen und erläutert uns den Tagesablauf. Der Kurs beginnt mit einem Theorieteil, bei dem uns auf verständliche Art und Weise, beginnend bei Otto und Diesel, die Funk-



tionsweise eines Motors erläutert wird. Geduldig beantwortet Franco ALLE Fragen... jederzeit.

Anschliessend werden uns an einem Modell-Motor einfache Handgriffe unter anderem für die Einstellung des Ventilspiels, des Unterbrecherabstands und der Zündung gezeigt.

Für den ersten praktischen Teil des Kurses werden die Teilnehmer in zwei Gruppen aufgeteilt. Abwechslungsweise wurden folgende Themen behandelt:

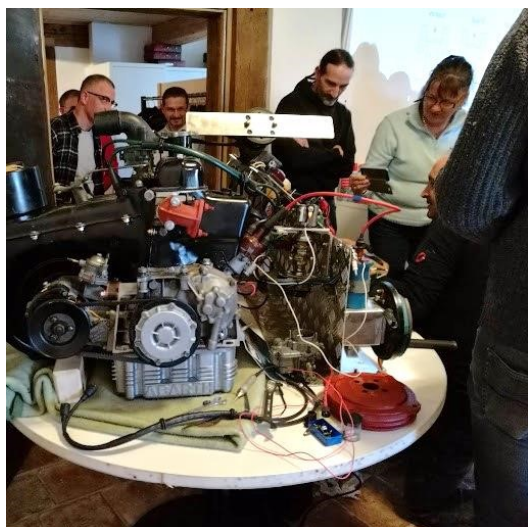
- Bremsen, Erläuterung an einem Modell der Funktionsweise und Tipps für eine Bremsenrevision (bei Franco)
- Ventilspiel einstellen, Schleuderfilter reinigen und Tipps zur Einstellung der Spannung des Keilriemens (bei Sepp)



Es ist nun bereits nach 12 Uhr und Zeit fürs Mittagessen. Luca Prasciolu und sein Team haben uns vorzüglich bewirtet und die Mittagspause war im Nu vorbei. Danach geht's weiter mit praktischen Tipps am Beispiel von zwei Autos - das Ganze draussen bei schönstem



Frühlingswetter. Wieder aufgeteilt in zwei Gruppen konnten wir das Erlernte vom Vormittag veranschaulichen sowie Neues dazulernen. Uns wurde unter anderem das korrekte Zusammenlegen des Faltdaches, den fachgerechten Umgang mit dem Wagenheber, dem Einstellen des Leerlaufs sowie des Leerlaufgemischs bis hin zur Kontrolle und Einstellung der Fahrwerksgeometrie (Spur, Sturz und Nachlauf) gezeigt... und noch vieles mehr. Für die Abschlussbesprechung trafen wir uns alle wieder im Schulungsraum. Uns wurde vieles an Wissen und Tipps vermittelt und zum Abschluss gab's von allen Teilnehmern einen warmen Applaus an den Initianten, Organisator und Hauptreferenten Franco und an Sepp, welcher mit seiner «lebenslangen» Erfahrung eine grosse Unterstützung war. Der Applaus galt auch unserem Gastgeber Luca, einen besseren Veranstaltungsort als das Höchhus in Steffisburg, ein historisch besonders wertvolles Berner Herrenhaus aus dem Mittelalter, kann man sich für einen Kurs für unsere Kultautos nicht vorstellen.



Das Beste kommt zum Schluss. Voller Tatendrang ging ich nach Hause und wollte das Erlernte gleich umsetzen... doch in unserer Garage steht ein Fiat 500 Giardiniera und der Motor sieht nicht so aus wie derjenige am Kurs. «Henusode haut» dachte ich mir, es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen und, wer weiss, vielleicht wird es hierfür auch einen Kurs geben. In diesem Sinne wünsche ich euch Allen einen erlebnisreichen und pannenfreien «Cinquecento-Sommer» ...

Saluti, Tony



Cours de base pour Fiat 500 (véhicules d'époque)

Chers Cinquecentisti, chers Gazzettisti,

Après un excellent dîner au Ristorante Cinquecento, j'étais sur le point de déguster un bon espresso dehors sous le soleil chaud du printemps... «tu es un bon écrivain, n'est-ce pas ?», avec cette question piège notre responsable de la section Jürg Guggisberg m'a pris à contre-pieds et a immédiatement rajouté «merci pour ton résumé». Rédiger un rapport pour la Gazzetta, «une idée géniale, j'ai toujours rêvé de le faire !» je me suis dit et je suis sorti sur la terrasse boire mon café. J'ai commencé à réfléchir. Sur quoi devrais-je écrire, qu'est-ce qui vous intéresserait et comment puis-je l'écrire d'une manière divertissante ? Mais l'un après l'autre...

Peu après huit heures, j'arrive à Steffisburg. Il y a déjà quelques participants qui attendent. Et il y en aura encore plus – en total 26 personnes. Il est réjouissant de constater que de nombreuses femmes s'intéressent à cet événement et y participent activement. Salutations, bavardages et premier pourparlers mécaniques pour couvrir la nervosité et l'impatience. Ponctuellement à huit heures trente nous pouvons entrer. Nous nous fortifions au bar avec un café, un cappuccino, un café au lait ou du chocolat chaud... «non, pas de chocolat chaud, seulement Ovomaltine, il n'y a plus de chocolat»... avec un croissant fantastique. Il faut payer les frais d'inscription, retirer la documentation du cours et choisir le repas de midi parce qu'à neuf heures pile nous commençons.



Franco Catocchia nous accueille et nous présente le programme du jour. Le cours commence par une partie théorique dans laquelle le fonctionnement d'un moteur nous est expliqué de manière compréhensible,



à commencer par les messieurs Otto et Diesel. Franco répond patiemment à TOUTES les questions... toujours.

Ensuite, on nous montre, entre autres, comment régler le jeu des soupapes, la distance du disjoncteur et de l'allumage sur un modèle de moteur. Pour la première partie pratique du cours, les participants seront di-visés en deux groupes. Les sujets suivants ont été traités en alternance :

- Freins, explication de la fonction et conseils pour une révision des freins (chez Franco)
- Réglage jeu des soupapes, nettoyage filtre centrifuge, réglage de la tension de la courroie trapézoïdale (chez Sepp).



Il est déjà midi passé et c'est l'heure du dîner. Luca Prasciolu et son équipe nous ont bien servis et la pause s'est terminée en un rien de temps. Ensuite, nous continuons avec des conseils pratiques sur l'exemple de deux voitures - le tout à l'extérieur par beau temps printanier. De nouveau divisés en deux groupes, nous avons pu visualiser ce que nous avons appris le matin et apprendre de nouvelles choses. On nous a montré le pliage correct de la capote pliante, le maniement



professionnel du cric, le réglage du mélange et la vitesse de ralenti jusqu'au contrôle et ajustement de la géométrie des roues (pincement, carrossage et chasse)... et beaucoup plus.

Pour la discussion finale, nous nous sommes tous retrouvés dans la salle de formation. On nous a transmis beaucoup de conseils et de savoir et à la fin, tous les participants ont applaudi chaleureusement l'initiateur, organisateur et conférencier principal Franco et Sepp, qui avec son expérience «de toute une vie» a été un grand soutien. Les applaudissements ont également été adressés à notre hôte Luca, un meilleur endroit que le Höchhus de Steffisburg, un manoir bernois du Moyen Âge particulièrement précieux du point de vue historique, que l'on ne peut imaginer pour un cours pour nos voitures cultes.



Le meilleur arrive à la fin. Plein d'énergie, je suis rentré chez moi et j'ai voulu mettre en pratique ce que j'avais appris... mais dans notre garage il n'y a qu'une Fiat 500 Giardiniera et le moteur ne ressemble pas à celui du cours. «Pas de panique !», Rome ne s'est pas fait en un jour ; qui sait, peut-être un cours correspondant aura lieu dans un avenir proche.


En ce sens, je vous souhaite à tous un «Été Cinquecento» riche en événements et sans pannes...

Saluti, Tony



Fiat 500 Club Weekend vom 22. - 23. Juni 2019

Bald ist es soweit und uns erwartet ein gemütliches Wochenende, mit lässigen Gesprächen und feinem Essen.

Starten werden wir um die Mittagszeit in Egerkingen und geniessen eine gemeinsame Fahrt durch das wunder-volle Baselbiet. Zwischendurch nehmen wir uns die Zeit, um in einem Restaurant ein „Poisli“ zu machen, die «Fiätli» verschnaufen zu lassen und ein Schwätzchen zu halten. Danach düsen wir weiter zur Unterkunft in Hölstein, wo uns ein Apéro mit an-schliessendem Nachtessen erwartet. Für den nötigen Rhythmus sorgt DJ Jukebox mit seiner Mucke. 



Am Sonntag lassen wir es uns mit einem feinen Frühstück gut gehen und werden uns im Laufe des Morgens gestärkt auf den Nachhauseweg machen.

Anmeldung bitte bis 10. Mai 2019

(Achtung: Teilnehmerzahl beschränkt)

Kosten: Kinder bis 12 Jahre CHF 38.00 / Erwachsene CHF 50.00

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen, die wir gerne wie folgt entgegennehmen:

Email: meli.buehler@gmail.com

Whatsapp / SMS: 079 233 59 48

Per Post: Melanie Bühler, Ifenthalerstrasse 63, 4633 Ifenthal

Alle weiteren Details folgen nach der Anmeldung.



Neeri-Fäscht 28. - 30. Juni 2019 in Neerach, Zürcher Unterland



Vom 28. – 30. Juni 2019 findet in Neerach (Wohn- und Arbeitsort einiger Mitglieder) wiederum das Dorffest „Neeri-Fäscht“ statt. Ein öffentliches Fest, das nur alle paar Jahre stattfindet und von den Vereinen gestaltet wird. Die letzten Durchführungen waren glatte Volltreffer! **Unser Club darf wieder teilnehmen und einmal mehr den Mythos Fiat 500 in den Vordergrund stellen. Heuer feiert Neerach zudem 850 Jahre!**

Die Idee

Mit unseren Fiatli wollen wir dem “Neeri-Fäscht” einen speziellen Touch Italianità verleihen: Dolce Vita, Canzoni italiane, Simpatia, Pasta, Vino, Amore und Amici. Unser GROTTO CINQUECENTO ist im Dorfkern mitten im Geschehen in und vor der Scheune von Johann und Birgit. Mit viel passender Dekoration der 60er Jahre, bunt gekleideten Mitgliedern und herrlicher Pasta, laden wir Besucherinnen und Besucher aus Neerach und Umgebung zu italienischer Gemütlichkeit ein.

Herzlichen Dank für die zahlreichen Anmeldungen, mit Euch Helfern werden wir das Grotto rocken und ein tolles Fest erleben!



**Kannst Du nicht
mithelfen am
Neeri-Fäscht?
Dann freuen wir
uns auf Deinen
Besuch als Gast**



Vereins News



Herzliche Gratulation zur Geburt

2. März 2019 - 08.47 Uhr - 3'410 gr - 50 cm

ENNIO ROMEO

Unser Prinz ist endlich da.

Wir sind unendlich dankbar und glücklich
dich bei uns zu haben kleiner Schatz.

Sara & Candid mit Gioia



Vereins News

Tschüss und grazia fitg



Liebe Gäste & Freunde

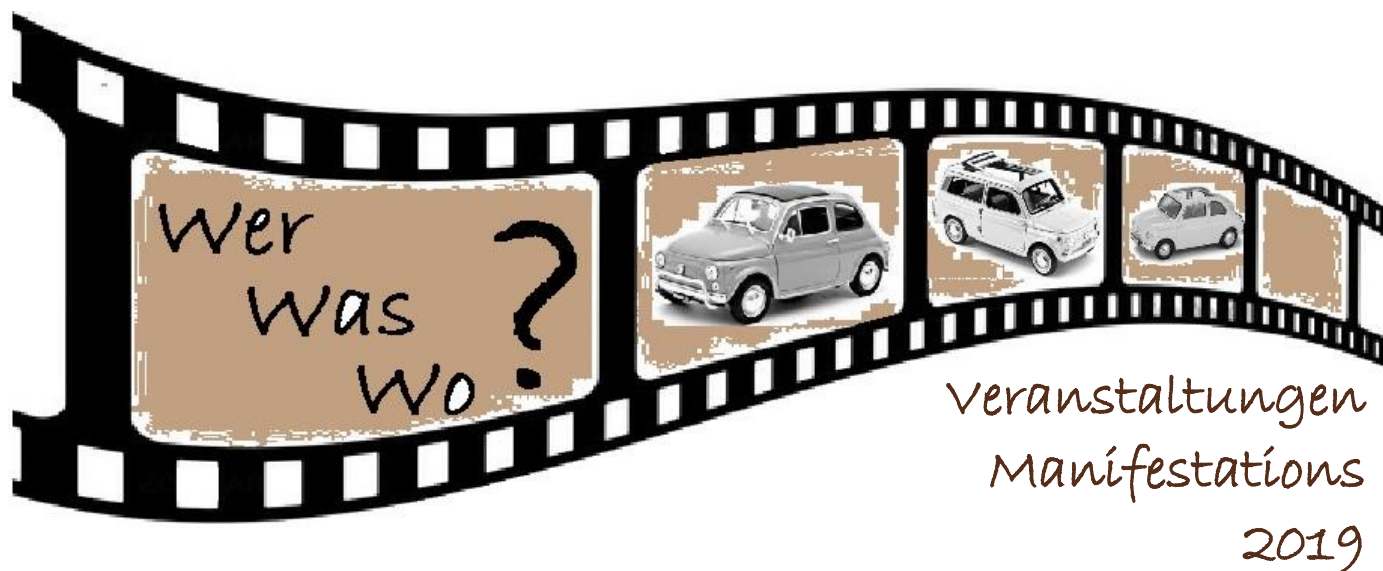
Da der neue Besitzer (seit 1.1.2019) andere Pläne mit dem Mira Val hat, haben wir zusammen entschieden, dass am 7. April 2019 unsere Mira Val Ära zu Ende geht. Traurig, aber dankbar für fast 14 wunderschöne Jahre, mit vielen lieben Gästen und wertvollen Freundschaften. Wir bleiben in Flims – unser Zuhause – aber was wir machen werden, steht noch in den Sternen.

DANKE – THANK YOU – GRAZIE – DANK JE

Liebe Grüsse, with love, cari saluti, lieve groeten

Maaike & Adriano mit Renée & Emma





Europa

10. - 14.04.	Techno Classica, Essen	www.siha.de
25. - 26.04.	Automoto Collection, Novegro	www.parcoesposizioninovegro.it
10. - 12.05.	Klassikwelt Bodensee,	www.klassikwelt-bodensee.de
15. - 18.05.	Mille Miglia, Brescia	www.1000miglia.it
24. - 26.05.	Concorso d'Eleganza Villa d'Este	www.concorsodeleganza.it
05. - 06.07.	Rolling Oldies, Reith i.A., Austria	www.alpbachtal.at
05. - 07.07.	36. Int. Fiat 500 Treffen, Garlenda	www.500clubitalia.it
26. - 28.07.	Festival Golden Oldies, Wettengel	www.golden-oldies.de
06. - 08.09.	Jaarevenement, Leeuwarden	www.fiat500club.nl
06. - 08.09.	Mostra Scambio, Imola	www.mostrascambioimola.it
17. - 20.10.	Auto Retro, Barcelona	www.autoretro.es
24. - 27.10.	Auto e Moto d'Epoca, Padova	www.automotodepoca.com
08. - 10.11.	Mostra Scambio, Novegro	www.parcoesposizioninovegro.it
22. - 24.11.	Milano Autoclassica	www.milanoautoclassica.com

Schweiz

28.04.	*Frühlingsausfahrt, Schaffhausen Sektion Zürich	Gianni Piccini 078 600 81 83
05.05.	Langmatt Classics, Baden	Gianni Piccini 078 600 81 83
25. - 26.05.	Swiss Classic World, Luzern	www.swissclassicworld.ch
22. - 23.06.	*Weekend Sektion Bern	Melanie Bühler 079 233 59 48
08. - 09.06.	Oldtimer in Obwalden o-io, Sarnen	www.o-io.ch



22. - 23.06.	Oldtimermesse, Uster	www.oldtimermesse.ch
28. - 30.06.	*Neeri-Fäscht	Hans Fluri 079 415 11 72 Pascale Subirana 076 337 44 50
18.08.	*Picknick, Sektion Innerschweiz	Kurt Honermann 079 692 40 42
30. - 01.09.	Festival Route 66, Aarburg	www.route66aarburg.com
01.09.	Frutigtaler Olditreffen, Reichenbach	Res Sieber 079 315 70 35
28.09.	23. Schlagerparade, Chur	Adriano Frigo 076 322 31 07
29.09.	*Fiat 500 Treffen, Flims/Grischa	Adriano Frigo 076 322 31 07
13.10.	*Rallye, Sektion Basel	Regina Joss 078 649 88 70
27.10.	Oldtimermesse St. Gallen	www.olma-messen.ch
23.11.	*Generalversammlung, Langenthal	www.fiat500club.ch
07. - 08.12.	*Chlaus-Weekend, Wollerau	Martin Schärer 079 297 09 85

*Anlässe unseres Clubs / Rencontres de notre club

Sektion Basel - Höckdaten

Der monatliche Club-Höck der Sektion Basel findet jeweils am **ersten Freitag im Monat um 19.00 Uhr** statt im:

Gasthof zur Saline
Rheinstrasse 23
4133 Pratteln

Spezielle Basler Höck-Daten

*7. Dezember 2019 Weihnachtshöck um 19 h

* Für diese Daten Anmeldung bei der Sektionsleiterin!

Der Aktuelle Ort wird im WhatsApp und per e-Mail mitgeteilt. Bitte teilt mir Eure Handynummer und Eure e-Mail Adresse mit.

Regina Joss Telefon 078 649 88 70, joss@joss-treuhand.ch oder auch basel@fiat500club.ch.

Gueti Fahrt,
Regina



Sektion Bern - Höckdaten

Der monatliche Club-Höck der Sektion Bern findet jeweils am **letzten Sonntag im Monat um 16.00 Uhr** statt.

Ort: Aktuell unterschiedliche Orte, Infos beim Sektionsleiter.

Kurzfristige Änderungen werden jeweils per Mail, SMS oder im Facebook mitgeteilt. Wer möchte, kann sich im Facebook der Gruppe „Fiat 500 Club Schweiz“ anschliessen.

Bei Fragen: 079 354 54 32 oder j.guggisberg@bluewin.ch.

Wichtig: Hast Du mir Deine E-Mail-Adresse und/oder Deine Handy-Nummer schon mitgeteilt?

Gueti Fahrt,

Jürä

Sektion Grischa - Höckdaten

Der monatliche Club-Höck der Sektion Grischa findet jeweils am **ersten Montag des Monats ab 19.30 Uhr** statt im:

Pizzeria Oldtimer
Deutsche Strasse 35
7000 Chur/GR

Bei Fragen: Adriano Frigo, 076 322 31 07 oder grischa@fiat500club.ch

Gueti Fahrt,

Adriano



Sektion Innerschweiz - Höckdaten

Der monatliche Club-Höck der Sektion Innerschweiz findet jeweils am **zweiten Freitag des Monats um 20.00 Uhr** statt im:

Gasthaus Bahnhof
Hasenmoosstrasse 5
6023 Rothenburg-Station
www.gasthaus-bahnhof.ch



Aus organisatorischen Gründen ist eine Voranmeldung für die Teilnahme am Höck bis am Vorabend (Donnerstag 20.00 h) erforderlich: Kurt Honermann, 079 692 40 42 oder innerschweiz@fiat500club.ch

Gueti Fahrt,
Kurt

Sektion Zürich - Höckdaten

Der monatliche Club-Höck der Sektion Zürich findet jeweils am **dritten Dienstag im Monat um 19.30 Uhr** statt im

Restaurant Hardegg
Watterstrasse 185c
8105 Regensdorf



Bei Fragen: Gianni Piccinni 078 600 81 83
oder zuerich@fiat500club.ch

Spezielle Zürcher Höck-Daten

19.11.2019	Der Höck vom 19.11.2019 entfällt da kurze Zeit später freitags das Waldfondue stattfindet, siehe nachfolgender Termin	
30.11.2019	Waldfondue im Waldhaus Illnau ab 19.00 h, Detailinfos in weiteren Gazzettas oder per e-Mail	Gianni 078 600 81 83

Achtung, diverse Infos zu spontanen Anlässen oder Ausfahrten werden kurzfristig via e-Mail oder SMS versandt oder auf unserer Website



www.fiat500club.ch publiziert. Wer Mail-Adresse oder Handy-Nummer bekannt geben möchte -> bitte direkt an sekretariat@fiat500club.ch.

Gueti Fahrt,
Gianni



*In Küblis, uf am Sand
So. 18. August 19, ab 10 Uhr.*

13. Prättigauer

Oldtimer Treffen

*Alle „Gferti“ ab 2, 3 oder 4 Räder bis
Jg. 1994 sind herzlich willkommen!*

und

6. Töfflitreff

„50 Kubik, 30 km/h, 2 Takt und 1 Zündkerze“

Alle „Töfflis“ von ganz normal bis speziell und originell.

- Festwirtschaft und Musik

Wir freuen uns auf euch

Brigitte Jösler mit dem „Tschingga-Rucksäckli“

Etwas dünn geraten diese Gazzetta Ausgabe?

Dann setz Dich hin und schreib uns Deine Geschichte. Egal ob kurz oder lang, egal worüber, egal wie viele Fehler - Hauptsache der Fiat 500 steht im Mittelpunkt des Geschehens. Magst uns verraten, wie Du zu Deinem Fiat 500 gekommen bist? Wie seltsam der letzte Vorführtermin verlaufen ist, eine Schraubengeschichte oder ein Kurzbericht vom letzten Ausflug?



Wir freuen uns auf Deinen Beitrag, sei mutig =)

gazzetta@fiat500club.ch



Marktplatz / Marché

Zu verkaufen / A vendre



Revidierte Lichtmaschinen
für FIAT 500

Fr. 170.-- / im Austausch



Anlasser revidiert
für Motor FIAT 126

Fr. 170.-- / im Austausch



Anlasser revidiert
für Motor FIAT 500 F/L

Fr. 170.-- / im Austausch



Revidierter Satz Achsschenkel
für FIAT 500 F/L/126/Giardiniera

Fr. 180.-- / im Austausch

Interessenten melden sich bei:

Hans Fluri Tel. 079 415 11 72 oder e-Mail: hansfluri@bluewin.ch



Zu verkaufen / A vendre

**Motor für Fiat 500 Giardiniera 600ccm, im Austausch
umgerüstet auf bleifrei**

Fr. 3'500.--

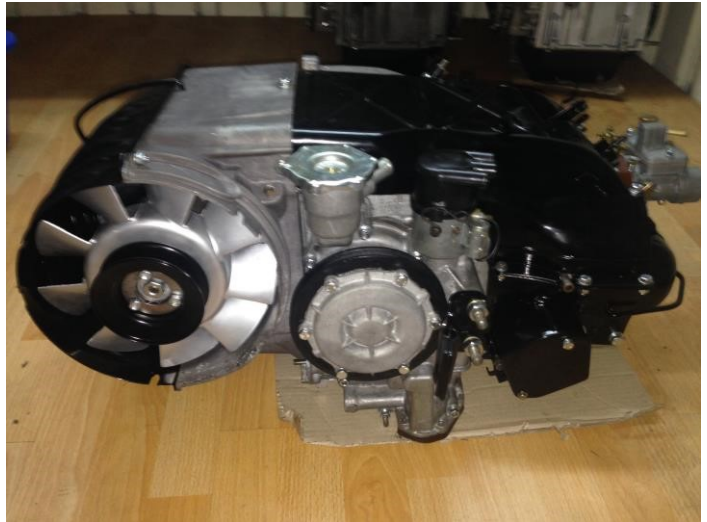
Teile neu:

Alle Motorlager und Dichtungen
Zylinder, Kolben, Kolbenringe,
Ventile und Ventilsitze
Stössel und Thermostat
Kupplung, Auspuff

Teile revidiert:

Zylinderkopf und Kipphebel
Lichtmaschine
Vergaser
Zündverteiler

Motorabdeckungen sandgestrahlt und pulverbeschichtet



**Auspuff Record Monza
für Fiat 500 F/L & R/126**

Fr. 170.--



**Lenkgetriebe revidiert
für Fiat 500 / F & L**

Fr. 170.-- / im Austausch

Interessenten melden sich bei:

Hans Fluri Tel. 079 415 11 72 oder e-Mail: hansfluri@bluewin.ch



Zu verkaufen / A vendre



Revidiertes original Getriebe
FIAT 500 F/L

Synchronisiert Fr. 1'200.--

für Austausch Gutschrift Fr. 150.--



Revidiertes Getriebe
FIAT 126

Synchronisiert Fr. 1'100.--

für Austausch Gutschrift Fr. 150.--



Revidiertes original Getriebe
FIAT 500 Giardiniera

Synchronisiert Fr. 1'200.--

im Austausch
ohne Austausch plus Fr. 300.--

Interessenten melden sich bei:

Hans Fluri Tel. 079 415 11 72 oder e-Mail: hansfluri@bluewin.ch



Zu verkaufen / A vendre



Revidierter Weber Vergaser

281MB

FIAT 500/126

Fr. 170.--

Für Austausch Gutschrift Fr. 30.--



Revidierter Weber Vergaser

261MB

FIAT 500 (innen alles Neuteile)

Fr. 170.--

Für Austausch Gutschrift Fr. 30.--



Alternator

für Fiat 126

Fr. 180.--

Interessenten melden sich bei:

Hans Fluri Tel. 079 415 11 72 oder e-Mail: hansfluri@bluewin.ch



Zu verkaufen / A vendre

Motor für Fiat 500 110F, umgerüstet auf bleifrei Fr. 3'200.--

Teile neu:

Alle Motorlager und Dichtungen
Zylinder, Kolben, Kolbenringe,
Ventile und Ventilsitze
Stössel und Thermostat
Kupplung, Auspuff

Teile revidiert:

Zylinderkopf und Kipphebel
Lichtmaschine
Weber Vergaser 26 IMB
Zündverteiler

Motorabdeckungen sandgestrahlt und pulverbeschichtet



Motor revidiert 650ccm, 126A1

Fr. 3'200.--



Folgende Arbeiten wurden bei der Totalrevision ausgeführt:

- Glasperlenstrahlen des Motorblockes
- Schleifen der Kurbelwelle
- Hohnen der Zylinder
- Neue Haupt- und Pleuellager
- Neue Stösselstangen
- Neue Steuerkette
- Neue Kupplungsscheibe & Druckplatte
- Verblechung neu pulverbeschichtet

Interessenten melden sich bei:

Hans Fluri Tel. 079 415 11 72 oder e-Mail: hansfluri@bluewin.ch



Zu verkaufen / A vendre



Neue Borrani CMR Stahlfelgen

Die CMR Borrani Felgen mit grossem Lochkreis passen perfekt auf die beiden Modelle des Fiat 500 F/L. Technische Angabe: 4.50 BX12H

Fr. 500.--

Felgen inkl. Weisswandringen und 4 neuen Pneus der Dimension 125 R12 oder 135 R12 fertig montiert.

Fr. 1'000.--

Der Verkaufspreis gilt für einen Satz von 4 Felgen!

Interessenten melden sich bei:

Hans Fluri Tel. 079 415 11 72 oder e-Mail: hansfluri@bluewin.ch

Fiat 500L Veteran

Inverkehrssetzung	04.1972
MFK	05.2018
km	95'000 ?
Farbe	blau innen rot

Preis

Fr. 15'500.--

Kontakt

Bruno Bacilieri Tel. 044 462 97 62



Zu verkaufen / A vendre



Fiat 500 F/L

Kompletter Satz neue Scheiben,
inkl. Dreieckfenster,
Seitenfenster,
Front- & Heckscheibe

Fr. 400.--



Gepäckträger verchromt
für alle Fiat 500

Fr. 100.--



Fiat 500

Weisswand Zierringe
Atlas 12" Zoll Felgen

Fr. 80.-- 4 Stück

Interessenten melden sich bei:

Hans Fluri Tel. 079 415 11 72 oder e-Mail hansfluri@bluewin.ch



Zu verschenken / A donner



Gratis abzugeben:
FIAT Fahnensockel inklusive
3 Stück Fahnenstangen à ca. 3 m
(ohne Fahnen)
Muss abgeholt werden in Bülach ZH

Interessenten melden sich bei:
Hans Fluri Tel. 079 415 11 72
oder e-Mail hansfluri@bluewin.ch



Was es nicht alles gibt



Knutschkugel als Kunst

New York – Immer wieder wurden Autos quasi zu Designkunst geädelt, weil sie im berühmten New Yorker MoMA (Museum of Modern Art) zu sehen waren – von Citroën bis Ferrari. **Aktuell und noch bis 15. Juni wird diese Ehre dem Fiat 500 zuteil.** Der von 1957 bis 1975 gebaute Ur-Cinquecento ist in der Sonderausstellung «The Value of Good Design» zum Thema Industriedesign vertreten und gilt als Ikone modernistischen Fahrzeugstylings.



Fiat 500 Luftmatratze





Der Fiat 500 auf einer der größten Schweizer Bühnen

Vom 24. Januar bis 2. Februar wurde im Theater Vidy, Théâtre de Lausanne, das Stück „Les Italiens“ von Massimo Furlan aufgeführt. Wegen des riesigen Erfolges musste das Stück trotz einer Kapazität von rund 400 Plätzen des Theaters mehrmals in Zusatzaufführungen gespielt werden. Neben den 3 Hauptdarstellern, alles Immigranten seit den 50er und 60er Jahren, welche sich selber spielen, treten auch drei jüngere Personen aus der zweiten und dritten Generation und natürlich der weisse Fiat 500, ein recht abgehalfteter 500 R, auf. Das Auto spielt die Rolle des Zuges an der Grenze von Domodossola und bleibt dann auf der Bühne. Was darin alles geschmuggelt werden kann, überrascht nur Nicht-Cinquecentisti.

Das Stück ist sehr authentisch und berührt die Zuschauer stark. Zum Schluss müssen selbst die Darsteller eine Träne wegdrücken.



Le projet *Les Italiens* a débuté à l'automne 2017. Nous avons pris le temps de faire connaissance, de s'approprier, d'écouter leurs histoires, en groupe et en discussions individuelles. Puis ces rencontres ont débouché sur une période de création proprement dite en automne et hiver 2018.

Nous travaillons avec trois joueurs de cartes, nés dans les années 1940, Giuseppe Capuzzi, Silvano Nicoletti, Luigi Raimondi, et trois fils d'immigrés nés dans les années 60-80, Francesco Panese, Vincenzo di Marco et Miro Caltagirone. Ils n'ont jamais fait de théâtre. Ils ne sont pas acteurs, ils jouent (presque) tous leur propre rôle. Enfin, ils sont rejoints par deux danseuses, Alexia Casciaro et Nadine Fuchs.

Dans les années 50 et 60, de très nombreux Italiens doivent quitter leur pays pour émigrer aux États-Unis, en Allemagne, en France et en Suisse afin de trouver du travail. Les immigrants viennent de toutes les régions d'Italie, beaucoup de Sicile, de Sardaigne, des Pouilles, mais aussi du centre du pays et du Nord. Leurs origines, leurs milieux sociaux économiques sont tous différents et leurs traditions, leurs coutumes, leurs langues, et leurs cuisines varient. Pourtant, lorsqu'ils arrivent en Suisse, ce sont « les Italiens ».

Chacun de nos interprètes a fondé une famille, avec des enfants et des petits-enfants nés en Suisse pour la plupart. Dans leurs récits, la famille apparaît comme un socle, un refuge, un nouveau pays. Mais le regard des fils sur les pères, s'il est plein de tendresse et de respect, est aussi parfois chargé de reproches ou de honte. Leurs histoires ne sont pas les mêmes, les désirs sont autres, les blessures différentes.

Avec *Les Italiens*, nous cherchons à transmettre la sincérité et la fragilité des mots, des expériences, des trajectoires individuelles. À partir de leurs témoignages, nous avons composé un objet visuel, un univers fantasmagorique qui dit l'Italie par la langue, la musique et l'image, et dans lequel apparaissent des personnages baroques, des tableaux allégoriques et énigmatiques, mais aussi des scènes inspirées du cinéma et de la télévision.

H.-R. Hodel

Santa Maria Coghinas (SS/Italia) e Berna (Svizzera)



Ihr Oldtimer-Spezialist im Berner Oberland

- *Oldtimer Service*
 - *Reparatur*
 - *Restauration*
- *Exklusive Fahrzeugaufbewahrung*
- *Fahrzeug Ankauf & Verkauf*



*Ob Sie an ihrem
Fiat 500 oder sonst einem
exklusiven Fahrzeug einen Service,
eine Reparatur oder eine
Restauration benötigen,
ihr Oldtimer-Spezialist ist für
Sie da und berätet Sie gerne!*

FRT Auto GmbH

Adrian Fritschi

info@frr-auto.ch
www.frr-auto.ch

Christoph-Kunz-Olympiastr. 10d
3714 Frutigen
+41 (0)33 671 00 79

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 07.30 Uhr – 12.00 Uhr
13.30 Uhr – 18.00 Uhr



Impressum

GAZZETTA™

**Herausgeber / Redaktion /
Layout & Anzeigen / Druck & Versand**

Pascale Subirana und Hans Fluri
e-Mail gazzetta@fiat500club.ch
Mobile 076 337 44 50

Wir sind Mitglied von



Redaktionsschluss 3/2019: 26. Juli 2019 (Verschiebung möglich)

Erscheinungsweise

Die Gazzetta des Fiat 500 Club Schweiz erscheint viermal pro Jahr.
Auflage Version 2/2019 = 400 Stück

Irrtümer, Änderungen und Abweichungen vorbehalten - Erreurs, modifications et écarts réservés.



Willkommen Fiat-500-Freund

Weisst Du schon, dass es einen **Fiat 500 Club Schweiz** gibt?

Wir organisieren gemeinsame Ausflüge und Anlässe. Auch helfen wir bei der Beschaffung preisgünstiger Ersatzteile und sind ganz allgemein füreinander da. Du und Dein Fiatli wären bei uns sehr gut aufgehoben. Schicke uns doch einfach untenstehende Antwortkarte zu. Du kannst dich aber auch gerne telefonisch melden bei einem der Sektionsleiter. Oder noch besser: Schau doch mal vorbei an einem Sektionshöck. Denn einmal im Monat treffen wir uns zum gemütlichen Höck. Wann und wo diese stattfinden, siehst Du auf der Rückseite. Du bist herzlich eingeladen uns dort unverbindlich kennenzulernen und Dir über das Clubgeschehen etwas erzählen zu lassen.

Cher ami de la Fiat 500

Sais-tu déjà qu'il existe un **Club Suisse de Fiat 500**? Nous organisons des sorties et autres rencontres de Fiat 500. Nous possédons, grâce à notre unification, des réductions de prix sur des pièces détachées. Ainsi, toi et ta Fiat 500 serez bien pris en main dans notre Club. Si tu es intéressé, envoie alors la carte-réponse ci dessous. Tu peux cependant tout aussi bien la faire par téléphone à un chef de section. Nous répondons à tes questions et t'en dirons plus sur notre Club. Au verso, tu trouveras les détails concernant les lieux et dates de nos réunions. Même si tu ne fais pas encore partie des nôtres, n'hésite surtout pas à rejoindre une des nos sections afin de faire connaissance avec les membres de ta région.

Ich melde mich an als Mitglied
Je désire être membre

Ich möchte nähere Informationen
Je désire de plus amples information

----- Bitte falten und als Doppel-Postkarte senden -----

Name/Nom

Vorname/Prénom

Adresse

PLZ, Ort/Lieu et No postal

Tel.

e-Mail

Bitte
frankieren

Fiat 500 Club Schweiz
Sekretariat
Martin Schärer
Postfach 467
8820 Wädenswil

Monatlicher Treff der Sektionen/ Rencontre mensuelle des sections

Basel

am ersten Freitag
im Monat um 19.00 h

Gasthof zur Saline

Rheinstrasse 23
4133 Pratteln

Regina Joss

078 649 88 70
basel@fiat500club.ch

Bern

am letzten Sonntag
im Monat um 16.00 h

Ort aktuell unterschiedlich

Info beim Sektionsleiter

Jürg Guggisberg

079 354 54 32
bern@fiat500club.ch

Grischa

am ersten Montag
im Monat ab 19.30 h

Ristorante Oldtimer

Deutsche Strasse 35
7000 Chur

Adriano Frigo

076 322 31 07
grischa@fiat500club.ch

Innerschweiz

am zweiten Freitag
im Monat ab 19.30 h

Gasthaus Bahnhof

Hasenmoosstrasse 5
6023 Rothenburg-Station

Kurt Honermann

041 310 74 35
innerschweiz@fiat500club.ch

Zürich

am dritten Dienstag
im Monat ab 19.30 h

Restaurant Hardegg

Watterstrasse 185c
8105 Regensdorf

Gianni Piccini

078 600 81 83
zuerich@fiat500club.ch

Romandie - GE/VD

1er jeudi du mois dès
19.30 h avril à octobre

Pizzeria de la Place

Route de Meyrin 286
1217 Meyrin

Daniel Pozzo

076 615 79 20
pozzo500@hotmail.com

Präsident

Roberto Molin
Schulstrasse 9
6038 Gisikon
079 648 96 14
president@fiat500club.ch

Kasse

Daniela Michel
Hubelrain 12a
6206 Neuenkirch
079 677 61 03
kasse@fiat500club.ch

Sekretariat

Martin Schärer
Postfach 467
8820 Wädenswil
079 297 09 85
sekretariat@fiat500club.ch

www.fiat500club.ch

Gazzetta

Pascale Subirana
Hans Fluri
076 337 44 50
gazzetta@fiat500club.ch

**Für Einzahlungen an den Club bitte:
Konto PC 40-19247-0
IBAN CH32 0900 0000 4001 9247 0**